



«4TH ZOOM AWARD»

DIE SZENE FEIERTE SICH

Am 18. März fand sich fast die ganze Schweizer DJ-, Dance- und Clubsociety im Zürcher ROHSTOFFLAGER zur Gala der «Zoom Award»-Verleihung ein. Der gemischte Jury-/Publikumspreis wird alljährlich für besondere Leistungen im Bereich der Dance-Szene verliehen.

Ins Leben gerufen wurde dieser «Dance Award» 2002 von PARTYZOOM IMB. Inzwischen hat er sich bestens etabliert. In total 22 Kategorien wurden die Awards für 2004 in einem würdigen Rahmen vor vollen Rängen verliehen. Neben der neuen Kategorie Black Music wurde auch ein Preis für «Best Innovation national» vergeben. Diesen ergatterte sich das ausschweifende Zürcher Partylab «Private Fiction» (fehlt unten). Ob es Sinn macht, ausländische Kategorien wie z.B. «Best Event international» zu führen, gilt es für die nächste Durchführung zu diskutieren. (mt)



«Best House DJ national»
DJ ANTOINE
Hat soeben mit «The Black Album» eine neue CD veröffentlicht.



«Best Trance DJ national»
DAVE 202
Er wird am 16.4. im UV-beleuchteten OXA ein 7-Stunden-Set hinlegen.



«Best Urban DJ national»
M-LIVE
Etwas spät, aber doch noch hat sich der «Zoom Award» der Black Music geöffnet.



«Best Hardcore DJ national»
MISS FLOWER
Sie liebt es hart. Ihre Fans auch.



«Best Newcomer DJ national»
DJ B.K.
Der House-DJ aus Rapperswil hat 2004 tüchtig Gas gegeben.



«Best DJ international»
DJ TIËSTO
Konnte leider nicht kommen...



«Best Event national»
«Sonic 4»
Erstmals ging diese Kategorie nicht an eine ENERGY-Veranstaltung. S. Seite 51.



«Best Dance Act national»
ANDUBA DANCERS
Sie sind zurzeit wohl die aktivste Tanztruppe.



«Best Parade»
«Street Parade»
MICHEL LORIS-MELIKOFF vom Verein STREET PARADE. Konkurrenzlos in ihrer Kategorie.



«Best Club national»
OXA, Zürich
Feiert demnächst sein 20-jähriges Jubiläum. Siehe Seite 50.



«Best Organiser national»
FRESH & STABLE
Seit 3 Jahren organisieren FRIDLIN HAUSER und RONALD GRAUER Parties.



«Best Flyer national»
«Energy 04»
Eine Überraschung, denn die grafische Innovation ist dies wohl nicht mehr gerade.



«Best Videoclip national»
MR. DA-NOS: «Long train running»
Solide Arbeit aus dem Hause FREEPOWER.



«Best Producer national»
PHILIPPE ROCHARD
Der ETX-Hintermann trat 2004 erstmals auch breiter als Interpret auf.



«Best Dancetrack national»
SHAKEDOWN: «Lovegame»
Die Westschweizer haben diesen Preis sicherlich nicht unverdient gewonnen.



«Best Album-Compilation national»
DJ ANTOINE: «Mainstation»
Womit bewiesen ist, dass House auch sommerlich und farbig sein kann. Und: da gewinnt einer gleich zwei Preise und kommt sie nicht persönlich abholen.



«Best Print Magazine national»
TREND MAGAZIN
Vielen Dank. Sowohl Verleger als auch Chefredaktor glänzten durch Abwesenheit. Den Preis nahmen SIMON DAHINDEN und JOHN BELITSCH entgegen.



«Best Website national»
TILLATE.CH
Nomen est omen. TILLATE holen den Preis schon zum 4. Mal. Sie setzen in dieser Kategorie weiterhin Massstäbe in Sachen Professionalität.



«Best Radiostation national»
RADIO 105
Eine Bestätigung für 105-Chef und Gründer GIUSEPPE SCAGLIONE, dem kürzlich einmal mehr eine UKW-Frequenz untersagt wurde. Auch 105 hat den Preis bisher jedes Mal erhalten.



«Lifetime Achievement Award»
ARNOLD MEYER
Der Lebenswerk-Award. Nun kann sich der Technopapst zur Ruhe setzen, oder?

Foto: pd, Partyzoo.ch u.a.